

Hochgebet
Bewahrung der Schöpfung
(2025)

Eröffnungsvers

Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes,
und das Firmament kündigt das Werk seiner Hände.

Tagesgebet

Gott und Vater,
du hast in Christus,
dem Erstgeborenen der ganzen Schöpfung,
alles ins Dasein gerufen.

Wir bitten dich:

Der Lebensatem deines Geistes entfalte sich in uns,
damit wir das Werk deiner Hände in Liebe bewahren.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Gabengebet

Vater im Himmel,
wir bringen dir die Früchte der Erde
und unserer Hände Arbeit dar.
Nimm sie an und vollende an ihnen
das Werk deiner Schöpfung,
damit sie durch das Wirken des Heiligen Geistes
für uns Speise und Trank werden zum ewigen Leben.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Präfation

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, heiliger Vater, immer und überall zu danken:

In Weisheit und Liebe hast du die Welt erschaffen
und sie der Sorge der Menschen anvertraut,
damit sie diese Erde in Ehrfurcht bewohnen
und mit Verantwortung hegen und pflegen.

Du bist der Ursprung allen Lebens,
der Geber aller Gaben.

In deiner Güte lässt du die Erde Frucht bringen,
du schenkst Sonne und Regen, Tag und Nacht,
damit alles gedeihe
sodass Mensch und Schöpfung nicht Mangel leide.

Dein Sohn Jesus Christus ist Mensch geworden,
hat den Leib des ersten Adam angenommen
und als Mensch gelebt.

Er ist gekommen,
um uns deine heilende Gegenwart zu verkünden,
die mehr schenkt als alles,
worin wir Menschen versuchen
im Haben von immer neuen Dingen
unseren Durst nach Erfüllung zu stillen.

Am Kreuz hat er die Wunden dieser Erde getragen,
und in seiner Auferstehung den Anfang einer neuen
Schöpfung gesetzt.

Darum preisen wir dich mit allen Geschöpfen
des Himmels und der Erde
und singen das Lob deiner Herrlichkeit:

**Heilig, heilig, heilig
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.
Erfüllt sind Himmel und Erde
von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.**

Ja, heilig bist du Gott,
und heilig ist jeder Ort deiner Gegenwart.

Wir bitten dich, sende deinen Geist über diese Gaben,
damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes,
unseres Herrn Jesus Christus.

Denn am Abend vor seinem Leiden nahm er das Brot,
sagte Dank für die Gaben deiner Schöpfung,
brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
sprach den Lobpreis über die Gaben deiner Schöpfung,
reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

Geheimnis des Glaubens:

Gemeinde:

**Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.**

Darum, gütiger Vater,
feiern wir das Gedächtnis des Todes
und der Auferstehung deines Sohnes.
Wir bringen dir das Brot des Lebens
und den Kelch des Heiles dar
und danken dir,
denn du hast uns als dein Volk berufen
vor dir zu stehen und dir zu dienen.

Wir bitten dich:

Schenke uns Anteil am Leib und Blut Christi
und lass uns in der Vielfalt der Sprachen und Kulturen
eins werden durch den Heiligen Geist.

Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde
und vollende dein Volk in der Liebe,
vereint mit unserem Papst N,
unserem Bischof N und allen,
denen in Taufe und Firmung,
in Ehe und Weihe aufgetragen ist,
das Leben weiterzugeben, das du uns geschenkt hast.

Gedenke aller,
die ausgeschlossen werden
von den Gaben deiner Schöpfung,
deren Leben nicht gewollt und nicht geschützt wird.
Sieh auf diese Welt,
die voll Sehnsucht in all der Zerstörung und Not
wartet auf das Offenbarwerden der Kinder Gottes.

Gedenke unserer Brüder und Schwestern,
die entschlafen sind in der Hoffnung
auf die Auferstehung des Fleisches,
und die große Gemeinschaft aller,
die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind.
Nimm sie auf in dein Reich,
in dem wir dich schauen werden
von Angesicht zu Angesicht.

Vater, erbarme dich über uns alle,
damit uns das ewige Leben zuteil wird
in der Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau
und Gottesmutter Maria,
ihrem Bräutigam, dem Heiligen Josef,
mit deinen Aposteln und Märtyrern,
dem Heiligen Franziskus von Assisi und allen,
die bei dir Gnade gefunden haben von Anbeginn der Welt,
dass wir dich loben und preisen
durch deinen Sohn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes,
alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit.

Gemeinde: *Amen.*

Schlussgebet

Das Sakrament der Einheit,
das wir empfangen haben, Vater,
vertiefe unsere Gemeinschaft mit dir
und den Schwestern und Brüdern.
Solange wir einen neuen Himmel
und eine neue Erde erwarten,
zeige uns Wege, im Einklang mit allen Geschöpfen zu leben.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Hochgebet Bewahrung der Schöpfung

Mit den Orationen und Hochgebet inspiriert vom Messformular

"Messe für die Bewahrung der Schöpfung" (2025) München Lw 2025

Orationen: Redaktion LITURGISCHE BÜCHER (Deutsches Liturgisches Institut, liturgie.de). Die Rechte werden wahrgenommen von der Ständigen Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet.

© 2025 staeko.net